

Frau
Präsidentin des Bundesrates
Inge Posch-Gruska
Parlament
1017 Wien

7. August 2018

GZ. BMEIA-AT.90.13.03/0054-III.2/2018

Die Bundesräte David Stögmüller, Kolleginnen und Kollegen haben am 7. Juni 2018 unter der Zl. 3515/J-BR/2018 an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Ministerrat in Brüssel - eine teure Klassenfahrt“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu Frage 1:

Ja.

Zu den Fragen 2 und 3:

Ich verweise auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Zl. 3514/J-BR/2018 vom 7. Juni 2018 durch den Bundeskanzler.

Zu den Fragen 4 bis 6:

Die An- und Abreise erfolgte per Flugzeug, die Reisekosten betragen für meine Person Euro 664,45 und für meine beiden begleitenden Kabinettsmitarbeiter Euro 1.564,45.

Zu Frage 7:

Nein.

Zu Frage 8:

Ich verweise auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Zl. 3519/J-BR/2018 vom 7. Juni 2018 durch die Bundesministerin für Nachhaltigkeit und Tourismus.

Dr. Karin Kneissl

